

# DREHERBIO GMBH

## VERARBEITUNG UND VERMARKTUNG VON ÖLSAATEN

Berthold Dreher versorgt weltweit Großhandel, Lebensmittelbetriebe und Mühlen mit bis zu 140 ökologisch erzeugten Rohstoffen wie Getreide, Saaten für Backwaren und Ölsaaten. In der eigenen Mühle wird selbst Öl hergestellt, der Presskuchen findet guten Absatz als Futtermittel.

Jahrelang arbeitete der gelernte Landwirt für Bio- und Demeter-Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bereits in den 1990er Jahren sammelte er bei Erzeugergemeinschaften Erfahrungen in der Vermarktung von Bio-Produkten und knüpfte erste Kontakte zu Demeter. So überrascht es nicht, dass die DreherBio GmbH seit ihrer Gründung mit Demeter-Produkten handelt. Rohstoffe werden vor allem in Osteuropa, aber auch in Asien und Afrika bei Partnerbetrieben eingekauft und größtenteils in Westeuropa vermarktet. Um eine lückenlose Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten, steckt Berthold Dreher viel Zeit in diese Partnerschaften, denn sein Credo lautet: er kauft nicht beim Händler, sondern direkt beim Erzeuger, den er persönlich kennt. In den letzten Jahren konzentrierte sich das Unternehmen zunehmend auf Bioprodukte aus der heimischen Region, etwa Demeter-Getreide aus Baden-Württemberg und Bayern.

### Demeter-Öle aus hochwertigen Ölsaaten

Mit Bau und Inbetriebnahme der eigenen Ölmühle wagte sich Dreher 2015 in die Verarbeitung. Von den insgesamt 45.000 Tonnen Rohstoffen, mit denen jährlich gehandelt wird, werden 10.000 Tonnen selbst verarbeitet. Damit die wertvollen Inhaltsstoffe erhalten bleiben, werden die Ölsaaten im schonenden Kaltpressverfahren gepresst. Insgesamt können 4.000 Tonnen Ölsaaten in 13 Außensilos und 450 Tonnen Öl in Tanks gelagert werden. Eine Reinigungsstraße für Backsaaten sowie eine Schälanlage für Demeter-Sonnenblumenkerne machen den Mühlenbetrieb komplett. Täglich werden außer IBC-Containern und Kanistern auch Bag-in-Box sowie Flaschen mit Öl abgefüllt. Große Verarbeiter werden mit dem 25 Tonnen-Tankzug beliefert. Neben Pflanzenölen, von nativ bis raffiniert, werden auch Spezialprodukte wie Gluten, Proteinmehle – die großen Absatz finden – und Stärke hergestellt und an Unternehmen verkauft, die sie in Chips, Keksen oder Mayonnaise weiterverarbeiten. Die Rohstoffe für die Bio- und Demeter-Öle stammen so weit wie möglich aus regionaler Erzeugung, wie z. B. Raps, Sonnenblumen und Leinsaat aus Süddeutschland.



### Mehr Demeter ab 2020

Jedes Jahr verarbeitet die Ölmühle 2.000 Tonnen Demeter-Öl-Saaten. Waren es 2019 noch rund 40 % Verbandsware aus Deutschland, so soll dieser Anteil auf 60 % erhöht werden. Der Großteil der Rohstoffe wird aus Bayern bzw. Baden-Württemberg stammen. Seit 2016 gibt es ein regionales Bio-Rübenzuckerprojekt: Der Sweet Beet-Bio-Zucker von Dreherbio ist der erste Zucker aus regional angebauten Demeter-Rüben überhaupt. Im 500 Gramm-Beutel bekommt man ihn im Naturkostfachhandel. Das neueste Produkt

ist die vegane Demeter-Margarine aus Sonnenblumenöl, die zum Ende des Jahres im LEH erhältlich sein wird. •

AUTORIN: **SUSANNE AIGNER**  
Redaktionsbüro BioSicht

### DREHERBIO GMBH

- Gründer und Geschäftsführer: Berthold Dreher
- 30 Mitarbeiter
- 2004 Gründung als Dreher Agrarrohstoffe GmbH (seit 2020: DreherBio GmbH)
- Umsatz: ca. 30 Mio. € (2019)

### ÖLMÜHLE OBERSCHWABEN GMBH

- Gründung 2014
- Bio-Speiseöle für Lebensmittel-, Kosmetik- und Babyfood-Unternehmen sowie Bio-Proteinmehle und Presskuchen für Lebensmittel- und Futtermittelindustrie.
- Seit 2018 eigenes Demeter-Flaschenölsortiment
- Vermarktung der Öle: regionale Supermärkte wie Feneberg, Kaufland, Edeka
- Öko-Spezialöle: Gastronomie und Kosmetik
- EU-Bio-, Demeter-, Suisse Organic- und ABCert-Zertifizierung

DreherBio GmbH / Ölmühle Oberschwaben GmbH, Hatternholzweg 4, 88239 Wangen-Schauwies  
[www.agrarrohstoffe.eu](http://www.agrarrohstoffe.eu) / [www.oelmo.de](http://www.oelmo.de)